

Halleische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition Halle, Leipzigerstraße 87.

Halle a. S., Montag 15. Februar 1897.

Preis: 1 Mark 20 Pfennig.

Anzeige-Gebühren für die halbjährliche Zeit...

Rückblicke.

Und Jaedel sprach! Wo sprach er? Im Abgeordnetenhaus...

Kühlen, noch frei von Vorurtheil, noch frisch in ihren Worten...

schon gegeben ist. Der hat der Herr Kriegsminister von Goffler...

Deutsches Reich.

Wie schon gemeldet, wird der Prinz Regent von Bayern...

Die faulen Jungen.

Wie viel Ärger, Noth, Sorgen, Streit und Wehklagen...

besten Arbeit waren, rief die Magd zu Tische, und wir durften...

als Knabe bei den lateinischen Konjugationen Tage lang...

Café Bauer.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass vom Montag, den 15. ds. ab nachstehende, allseitig beliebte, besteingeführte und vorzüglich bekömmlichen Biere als:

Pschorr-Bräu

aus der Brauerei G. Pschorr,
königl. kaiserl. Hoflieferanten in München, sowie

zum Ausschank gelangen.

Pilsener

aus dem bürgerlichen Brauhaus in Pilsen

1934



Staats-Medaille.

Albert Drechsler

Poststr. 21, Fernsprecher 126



Halle 1881.

Tuchhandlung mit Anfertigung feinerer Herren-Kleider nach Maass

beehrt sich hierdurch den

Eingang sämtlicher Frühjahrs-Neuheiten

ganz ergebenst anzuzeigen.

1933

Hallesches Trio.

Hugo Hache. — Hans Schmidt. — Bernhard Schmidt.

Mittwoch, den 17. Februar, Abends 1/8 8 Uhr,
im Saale der Logo zu den fünf Thürmen (Albrechtstrasse).

Zweites Concert

unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein Rosa Stauda aus Leipzig
und des Capellmeisters Herrn R. Hopfer (Viola).

Programm: Mendelssohn: Trio C-moll. Schumann: Clavierquartett.
Grieg: Violinsonate, Lieder, Collosoil.

—> Concertfügel aus der hiesigen Blüthner-Filiale. <—

Karten: 2,50 u. 1,50 Mk. in der Musikalienhandlung von Heinrich
Holtan, Gr. Steinstr. 14, u. Abendkasse. Studentenkarten 1 Mk. beim Castellon
der Universität. 1905

Kaufmännischer Verein.

Montag, den 15. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, im
„Vereinssaal“ Vortrag des Herrn Handelschrebers
Dr. Otto Hahn aus Leipzig über: Die jüngste Präsi-
dentwahl und die wirtschaftspolitischen Fragen in den
„Vereinigten Staaten von Nordamerika.“

Friedr. Kohl's Restaurant,

Königsstraße 4.
Dienstag: Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch,
woszu ergebenst einladet. S. C.

Sport- kleider.

Reizende Neuheiten
in verschiedenen
praktischen Arrangements
empfehlen

Geschw. Loewendahl

Special-Haus
für Damen-Confection und
Kinder-Garderobe

49 Gr. Ulrichstr. 49
(Alter Dessauer).



Karmrodt'sche
Musikalien- und Instrumenten-
Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: Hans Julius Bohn.

Dienstag, den 16. Februar 1897:

148. Vorstellung. 109. Abonnements-
Vorstellung. Farbe gelb.

Die weisse Dame.

Komische Oper in 3 Akten nach dem
Dramen des Scire.

Musik von Boieldieu.

In Scene geführt vom Regisseur:
Albert Satten.

Regie:
August.

Capellmeister Dr. Leopold Schmidt.

Personen:

Gevelon, normal.

Kathleen des Grafen

Anna, sein Mägdchen. Ad. Drechsler.

George Brown, ein

englischer Offizier. A. Marzoni.

Dickson, Küster auf den

groß. Ancestralen

Gütern. Hans Mirschel.

Margarethe, vorim.

Anna, seine Frau. Hanna Stark.

Kindermädchen im

groß. Ancestralen

Hause. Vertha Spiegel.

Mac Jaton, Friedens-

richter. D. Schramm.

Ein Schotte. G. Geiger.

Hob, Ancestral auf dem

Verthofe. J. Zimmermann.

Gerechtigkeiten, Richter, Bauer und

Väterinnen aus dem schottischen Hochlande.

Die Handlung findet auf den Gütern und

dem Stammschloß der Grafen von Ancestral

in Schottland im Jahre 1759 statt.

Nach dem 2. Akt findet eine längere

Aufzeit statt.

Reöffnung 6 1/2 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch, den 17. Februar 1897:

149. Vorstellung. 109. Abonnements-
Vorstellung. Farbe weiß.

Die Meistersinger
von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Rich. Wagner.

Vorläufige Anzeige:

Freitag, den 19. Februar 1897:

151. Vorstellung.

42. Vorstellung außer Abonnement.

Mit oblig. neuer glänzender Ausstattung

an Dekorationen, Requisiten etc.

Zum ersten Male:

Frau Venus.

Großes Ausstattungstück mit Gesang,
Tanz und Choralen in 12 Bildern von
Bosquet und Monumental.

Musik von Haide.
Halla-Venus — Erste Gastst. a. G.

Öffentliche Feier des 400-jähr. Geburtstags Melanchthons

in der Marktkirche
Dienstag, den 16. Februar, Abends 8 Uhr.

Festrede des Herrn Prof. D. Beyschlag,
Chorgesang des hiesigen Lehrer-Gesang-Vereins unter Leitung des
Herrn Prof. Reubke.
Der Vorstand des hiesigen Zweigvereins des Evang. Bundes,
D. Haupt. 1292

Thalia-Theater.

Dienstag
I. Gastspiel von Emma Frühling.
Der junge Lieutenant.
Pöffe mit Gesang in 3 Akten v. Jacobson.
Mittwoch: 1963

II. Gastspiel von Emma Frühling.
U' tolles Mädel.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Montag, den 15. Februar,
Schluß des Spielplanes!

Mis Gabriele und Mr. Othon,
Vincour-Batterie-Gymnastiker am Fliegende
des Trapes. — Die drei Gargany's,
Gardi-Altkolben. — Weiss, Arley und
Holey, Negler-Excentriker auf dem Ein-
und Vierhand. — Die 4 Arr-Eu-
yon's, japanische Tanz- u. Instrumental-
Gesellschaft. — Frères Aubartin,
Gymnastiker an der getragenen Bambus-
stange. — Miss Rose Harwood und
Miss Lena Edwards, englische Tanz-
Sängerinnen. — Mr. Xela, Concert-
Schneidmaler. — Herr Siegwart
Genies, Original-Gesangs- u. Charakter-
Sängerin.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr
Sonntag.

Sing-Academie.

Donnerstag — nicht Dienstag — Übung.

Circus

Blumenfeld & Goldkette.
Halle a. S., An der Neißestraße.
Deute Montag, den 15. Februar,
Abends 8 Uhr:

Parade-Vorstellung
bei halben Eintrittspreisen.
Zum Schluß der Vorstellung:

Amor in der Küche.
Ausstattungsphantomie mit Ballet.
Morgen Dienstag, den 16. Februar,
Abends 8 Uhr

Elite-Vorstellung
bei halben Eintrittspreisen.
Besitz der Bühne: Loge 150 Mk., Sperr-
platz 1 Mk., I. Platz 75 Pf., II. Platz 40 Pf.,
Gallerie 20 Pf. 1874

Weiße
Schmierseife
mit Seife und Terpentin vor-
züglich zum Einweichen der Wäsche.
Pfd. 25 Pf., bei 10 Pfd. 20 Pf.,
Pfd. 30 Pf., bei 10 Pfd. 25 Pf.
Essive-Phénix
Schabe-Seife
Pfd. 30 Pf., empfindlich
Ernst Jentzsch,
Leipzigerstraße 29.

Baierische
Zugochsen
aller Rassen wie
Rote Voltzänder
Böhmische Schecken
Bayreuther
Bofer
Simmenthaler
Miesbacher
u. Uebertürer (Ingauer),
Gelbe Scheinfelder
sowie 6—24 Mon. alte Kälber
dieser Rassen und
Nutz-u. Zuchtvieh
aller Höhen- u. Niederungsschläge
zu billigen Preisen franco
jeder Bahnstation
empfehlen
Leopold Engelmann
Weiden in Bayern.
Ein st. einig. Vollwogen wird ge-
kauft; ein Federwogen, fertig zum
Milchfäßen oder für Fleischer, wird ver-
kauft. Offerten unt. Z. 1771 beifolgt
die Expedition d. Blattes. 1771

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Der XIV. Unterverbandstag

Die XIV. Unterverbandstag der Provinz Sachsen, der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig und der Thüringischen Lande

Der XIV. Unterverbandstag der Provinz Sachsen, der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig und der Thüringischen Lande wurde am Sonntag 11. Ubr in den 'Saalerälen' eröffnet. Mit diesem Verbandstag war auch eine Sachausstellung von Materialen...

Halle'sche Volksankündigungen vom 15. Februar.

Der Nachdruck unserer Original-Ankündigungen ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet.

Die Reichs-Vereinpräsentationen, die für den allgemeinen Reichstag bestimmt sind, können gegen Zahlung von einer Mark für jedes die Dauer von 5 Minuten nicht übersteigende Gedicht, auch für jedes unmittelbar mündlichen Vortrage mit an anderen Orten...

Städtisches Museum. Eine Anzahl japanischer Kunstgegenstände sind neuerdings von dem städtischen Museum erworben worden, welche zum Theil einig sehr kostbar sind...

Der Haupt-Verbands-Verein Halle a. S. hält, worauf auf Wunsch nochmals eingeladen wird, am Freitag, den 12. Febr. Abends 8 Ubr, im Saale ein öffentliches Konzert...

Der Verein der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren...

Der Verein der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren...

Der Verein der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren...

Der Verein der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren...

Der Verein der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren...

Der Verein der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren, der Provinzial-Verwaltungsdirektoren...

Mitteilungen, den Markenschein in Marzfeld betreffend, darauf hin, daß nach einer Erklärung der Königlich-Niederländischen Regierung auch Niederländische Staatsangehörige vor dem Niederländischen Vertreter in Langer zur Veranmaltung gezogen werden können...

Die Fürsorge für erkrankte Augenleidende, welche bekanntlich auch der hiesige Verein für Volkswohl in den Kreis seiner Betheilungen aufgenommen hat, beginnt in Deutschland immer mehr die Interesse seiner Kreise zu erregen...

Preisbewerbung. Der Bürger Franz Heinrich hier war in Gohlstedt am 14. Ubr, während der Feuertage der Firma Fr. Himmelman u. Co. in Gohlstedt, beschäftigt...

Am Samstag der vergangenen Woche verstarb an Marasmus senilis, 82-jährig, 3. Verfall, 1. März 1897, in der Unterstadt, 1. März 1897, 4. Verfall, 1. März 1897, 5. Verfall, 1. März 1897...

Zu neuen Ausstellungen kam es gestern gegen Mitternacht in Gohlstedt, im Saale, zu einem Feuer, welches durch die Feuerwehre nach 1/2 stündiger Tätigkeit gelöscht wurde...

Die Halle'sche Kunstleichen. Stadtherr. (Die Meißneringer von Nürnberg) von Richard Wagner. Schon ist es uns, als wolle Herr Direktor Hahn die Wagner-Verbreiter im laufenden Spieljahr auf sehr schmale Kost legen...

Die Halle'sche Kunstleichen. Stadtherr. (Die Meißneringer von Nürnberg) von Richard Wagner. Schon ist es uns, als wolle Herr Direktor Hahn die Wagner-Verbreiter im laufenden Spieljahr auf sehr schmale Kost legen...

Die Halle'sche Kunstleichen. Stadtherr. (Die Meißneringer von Nürnberg) von Richard Wagner. Schon ist es uns, als wolle Herr Direktor Hahn die Wagner-Verbreiter im laufenden Spieljahr auf sehr schmale Kost legen...

Die Halle'sche Kunstleichen. Stadtherr. (Die Meißneringer von Nürnberg) von Richard Wagner. Schon ist es uns, als wolle Herr Direktor Hahn die Wagner-Verbreiter im laufenden Spieljahr auf sehr schmale Kost legen...

Seidenhaus G. Schwarzenberger, Gr. Steinstr. 88

empfehlend
Neuheiten in schwarzen, weissen und farbigen Seidenstoffen
 bei anerkannt billigen Preisen und grosser Auswahl.

Inventur-Ausverkauf.

Mein diesjähriger Inventur-Ausverkauf beginnt Montag, den 15. ds. Mts. und dauert nur kurze Zeit.

Bei den aussergewöhnlich billigen Preisen findet der Verkauf nur gegen baar statt und ist Umtausch dieser Waaren nicht gestattet.

Rich. Kretschmar, Leipziger Str. 96.

4⁰ Preussische Consols.

Behufs Abstempelung derselben auf 3 1/2 % bitte ich um Einsendung der Stücke, sowie Zinnscheine.

Woldemar Thoss, Schulstrasse 7, I.

Die unterzeichneten Bankfirmen sind bereit, die Schuldverschreibungen der

4⁰ Preussischen

consolidirten Staatsanleihe

entgegenzunehmen und deren Abstempelung auf

3 1/2 % Zinsen

bewirken zu lassen.

D. H. Apelt & Sohn;
 Hermann Arnhold & Co., Bk.-Comm.-Ges.,
 Julius Becker; Frenkel & Poetsch;
 Ernst Haassengier & Co.;
 Hallesch. Bankverein v. Kulisch, Kämpf & Co.,
 H. F. Lehmann; Paul Schauseil & Co.;
 Spar- u. Vorschussbank; Reinhold Steckner.

Bilanz - Conto

Activa	am 31. December 1896.	Passiva	
Immobilien-Conto	21862 66	Geschäftsanteile-Conto	3140 —
Maschinen-Conto	10109 97	Anleihen-Conto	38700 —
Geräthe-Conto	1621 86	Reservefonds-Conto	657 85
Möbilen-Conto	276 09	Betriebsrücklage-Conto	5508 26
Wagen-Conto	836 26	Creditoren	7838 48
Cassa-Conto	5330 80		
Bank-Conto	4311 54		
Debitoren-Conto	4833 43		
Warenebestände	2957 50		
Materialienbestände	745 42		
	55904 59		55904 59

Mitgliederbestand am 1. Januar 1896: 31

zugang bis 31. December 1896: — 31

Ausgeschieden sind am 31. December 1896:

dennach Mitgliederbestand am 1. Januar 1897: 31.

Niemberg, den 22. Januar 1897.

Molkereigenossenschaft Niemberg.

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Der Aufsichtsrath: **Fr. Heinrich.** Der Vorstand: **Reif. Brose.**

Martin Blaschke, Breslau.

Auskunfts-Bureau, begr. 1878.

Specialist für detaillirte familiäre Berichte allerorten und evtl. auch anonym.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicherungsbestand am 1. December 1896: 708 Millionen Mark

Dividende im Jahre 1897: 30 bis 134% der Jahres-Normalprämie — je nach Art und Alter der Versicherung.

Vertreter in Halle (Saale):

Dr. Wilhelm Rasch, Steinweg 25.

Großer Vaden, Delitzscher Str. 4.

Einrichtung ist baldigst zu vernichten.

Halle, den 22. Januar 1897.

Hofagenten und Verlag von Fritz Thiele, Halle (Saale), Leipzigerstr. 87.

Verdingung.

Die Verdingung der im Geschäftsjahre 1897/98 erforderlich werdenden

ca. 900,000 kg Steintohlen,
 430 cbm Weichholz,
 6450 kg Eisenschrott,
 610 t weisse Zelle,
 17,250 t knalltrockne Soda,
 250 hl Streuland,
 360 Stück Weizenhefe

soll am 27. Februar d. J. 3. Vormittags 11 Uhr in öffentlicher Ausbietung im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung — Petersberg Halerne A — erfolgen, wobei die bezüglichen Bedingungen zur Einsicht ausliegen. [1923]

Garnison-Verwaltung Erfurt.

Pacht-Gesuch.

kleineres Mittgut oder Domaine wird von zahlungsbereitem, strebsamen Landwirthe per 1. April oder Juni zu übernehmen gesucht. Lebensdauer bis 35,000 M. Off. sub J. 477 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig. [1891]

Verpflichtung Grundh.
 mit Garten, in besserer Lage des Königreichs, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter J. w. 1575 beifügt Rudolf Mosse, Halle. [1894]

Zämpferpensionat Friedensheim, Ballenstedt a. Harz.

Eorgältige Ausbildung auf dem Grunde christlichen Familienlebens in allen wissenschaftlichen Fächern, fremden Sprachen, allen feinen und Kunsthandarbeiten, Musik, Reiten und Schützen, in Italien und in der Russl. Pension incl. Unterricht 700 M. jährlich. Prospekt durch die Vorleserin Frau Oberpfarzer Zeller. [1343]

Pension.

In der Familie eines Gymnasiallehrers finden zu einem Schulaner noch 1-2 Kindererziehung Aufnahme. Näheres unter C. W. 58536 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Mädchen-Pensionat

zu errichten. Herr Prof. Dr. Suchsland (Halle, Königl. 80) wird die Preiswürdigkeit haben über die Aufnahmebedingungen, jede gewünschte Auskunft zu erteilen. Anna Franke. [1899]

Pension.

Für jung. Mädch. wird z. Anf. April bei älterer, feiner gebild. Dame in Halle a. S. angenehme Pension gel. spec. weibl. Auszubildung, resp. in Pension. Off. 277 mit genauen Angaben erb. ab 2. 1898 d. Ztg.

Santal
 Lehmann.
 Jede Kapsel trägt die Initialen S. L. als Garantie für die Echtheit und enthält obige Santalmenge 0.15 g.
 Preis pro Kapsel nur 2 Mark.
 Berlin Capules-Fabrik, Berlin, O.
 In Halle bei H. C. W. W. W. W. W.

Großer Holzverkauf.

Im Heinrich'schen Gasthofe zu Mühlbeck aus Schupsticht Mühlbeck, aus dem Schläge Tagen 74 und Tot. Vormittag 10 Uhr:

Montag, den 22. Februar er., von Nachm. 2 Uhr ab,

93 Aoben, 45 Knäuel, 975 Reiter III. Kl. und 18 Stroctroctabeln;

Donnerstag, den 25. Februar er., von Vorm. 9 Uhr ab,

22 Eichen mit 13 fm. und

1355 Stück gute, hellweisse starke Eichen mit 912 fm.

unter den im Termin verlangt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend versteigert werden; auf Verlangen ist 1/2 des Aufgebots bei größeren Posten als Angebot einzubringen.

Der Schläge liegt 3 km vom Dorfe Schlags (Bitterfeld-Gräfenbühner Schläge) ab. Die Eichen werden eent. den 23. und 24. Februar vom Schme freigegeben. [1909]

Königl. Oberförsterei Zöckeritz bei Bitterfeld.

Holzverkäufe

in der königlichen Oberförsterei Jrenzburg a. N.

Donnerstag, den 4. März d. J. 3. Vormittags 10 Uhr, im Jahnhause

zu Jrenzburg a. N.
 1. Schupsticht Schöberoda (Dittich 56, 61, 65 b und 66), 51 Eichen mit 59,64 fm (3-12 m lang, 17-112 cm stark), 624 Weichbuchen mit 231,57 fm (3-12 m lang, 14-50 cm stark), 14 Rothbuchen mit 4,41 fm, 2 Eichen mit 0,37 fm, 158 Birken mit 36,16 fm, 1 Aspe mit 0,21 fm, 2 Fichten mit 1,10 fm, 2 Schupsticht Bucheln (Dittich 39 a), 63 Eichen mit 80,43 fm (2,4-13,6 m lang, 14-30 cm stark), 86 Weichbuchen mit 16,70 fm (2,4-7 m lang, 14-36 cm stark), 8 Rothbuchen mit 2,15 fm, 27 Birken mit 8,68 fm, 17 Fichten mit 9,91 fm, 9 m Eichen-Ausfische. 3. Schupsticht Wilsdorf (Dittich 20 und 26), 57 Eichen mit 58,45 fm (3-11 m lang, 13-71 cm stark), 30 Rothbuchen mit 27,90 fm (3-11 m lang, 29-72 cm stark), 13 Rothbuchen mit 7,49 fm (Schöberoda), 9 Weichbuchen mit 1,26 fm, 28 Eichen mit 2,30 fm, 51 Birken mit 7,77 fm, 8 m Eichen-Ausfische. 4. Schupsticht Groß-Gena (Dittich 15), 38 Eichen mit 53,95 fm (2-11 m lang, 32-67 cm stark), 1 Rothbuche mit 0,84 fm, 10 Kiefern mit 1,42 fm, 100 Stück Fichten, 150 E. fr. fr. Sonnenanblöße. Das vorliegende Material liegt 3-8 km von den Stammläden Jrenzburg a. N. und Stammung a. S. und ist letztere auf gut darstelligen Wegen zu erreichen. Die Forstbestände werden auf Verlangen die Höher an Ort und Stelle vorzulegen. Spezielle Verzeichnisse sind durch den Forstamtschef Scheele hierförl gegen Erstattung der Kopialien zu beziehen. Jrenzburg a. N., den 13. Februar 1897.

Der königliche Oberförster.

Kudolph.

Errichtet 1761. **Gé Dufaut & Cie.** Errichtet 1764.
 Chateau de Pierry (Champagne), Königl. Hoflieferanten von Italien und Spanien, prämiirt mit vielen goldenen, silbernen Medaillen und Ehrendiplomen, empfohlen ihnen so beliebt.

echt französisch. Champagner

in Original-Körben von 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, 11 1/2, 12 1/2, 13 1/2, 14 1/2, 15 1/2, 16 1/2, 17 1/2, 18 1/2, 19 1/2, 20 1/2, 21 1/2, 22 1/2, 23 1/2, 24 1/2, 25 1/2, 26 1/2, 27 1/2, 28 1/2, 29 1/2, 30 1/2, 31 1/2, 32 1/2, 33 1/2, 34 1/2, 35 1/2, 36 1/2, 37 1/2, 38 1/2, 39 1/2, 40 1/2, 41 1/2, 42 1/2, 43 1/2, 44 1/2, 45 1/2, 46 1/2, 47 1/2, 48 1/2, 49 1/2, 50 1/2, 51 1/2, 52 1/2, 53 1/2, 54 1/2, 55 1/2, 56 1/2, 57 1/2, 58 1/2, 59 1/2, 60 1/2, 61 1/2, 62 1/2, 63 1/2, 64 1/2, 65 1/2, 66 1/2, 67 1/2, 68 1/2, 69 1/2, 70 1/2, 71 1/2, 72 1/2, 73 1/2, 74 1/2, 75 1/2, 76 1/2, 77 1/2, 78 1/2, 79 1/2, 80 1/2, 81 1/2, 82 1/2, 83 1/2, 84 1/2, 85 1/2, 86 1/2, 87 1/2, 88 1/2, 89 1/2, 90 1/2, 91 1/2, 92 1/2, 93 1/2, 94 1/2, 95 1/2, 96 1/2, 97 1/2, 98 1/2, 99 1/2, 100 1/2.

Royal Sillery doux (stills) 2,00
 " " demi sec (halbtrocken) 1,50
 " " extra sec (halbsüß) 1,00
 " " blanc (weiß) 1,00

Vin de Cabinet demi sec (halbsüß) 4,50 2,50

Generalvertrieb **Gebr. Zorn,** Porsprecher 367.

Grossherzogt. Sächs. Hoflieferanten. [1973]

Carl Koch's Nährzwieback

fürcht den Knochenbau, befördert die Körpererholung und ist durch seinen hohen Nährwert und Gehalt an Nährsalzen geeignet, das Kind vor den Folgen fetter harter Ernährung zu schützen. In 2 Liten und Paqueten zu 10, 20, 30 und 60 g in Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik, Serrentfr. 1, sowie in den bekannten Verkaufsstellen. [130]

Halle von Dienstag, den 16. d. M., wieder mit einem feinen Zandarr der besten [1948]

belgisch. u. dänischen Pferde

zu sehr soliden Preisen zum Verkauf im „Reißigen Hof“ in Delitzsch.

A. Albrecht.
 Nächsten Donnerstag, den 15. d. M., treffen eine große Auswahl der besten dänischen Pferde bei mir zum Verkauf ein.

Weinstein jun., Halle a. S., Leipzigerstr. 54, am Birkhplatz.

Leipzig, den 15. d. M., 1897.

Leipzig, den 15. d. M., 1897.